

SBH BWL OAS/H

Studienbegleitheft zum
Online-Abendstudium
Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.)

Das Studienheft und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen ist nicht erlaubt und bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für das öffentliche Zugänglichmachen via Internet, Vervielfältigungen und Weitergabe. Zulässig ist das Speichern (und Ausdrucken) des Studienheftes für persönliche Zwecke.

© Europäische Fernhochschule Hamburg GmbH · Alle Rechte vorbehalten

© Europäische Fernhochschule Hamburg GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

0723K03

Liebe Studierende,

im Namen aller Lehrbeauftragten und des gesamten Euro-FH-Teams begrüße ich Sie recht herzlich im Studiengang Betriebswirtschaftslehre.

Wir kennen die Anforderungen an ein nebenberufliches Studium genau. Deshalb sind wir uns sicher, dass Sie durch unser flexibles Studienkonzept, die praxisnahen Studieninhalte und unsere umfangreiche, individuelle Betreuung Ihr Bachelor-Studium optimal gestalten und meistern werden. Sie haben sich für eine flexible und zeitgemäße Variante der Fortbildung entschieden, um sich beruflich und persönlich zu entwickeln. Wir werden Sie dabei gern begleiten – während des gesamten Studiums stehen Ihnen Ihr persönlicher Studienbetreuer/in und die Lehrbeauftragten unterstützend und beratend zur Seite. Sie können sie über den Online-Campus, per E-Mail, per Post und auch per Telefon erreichen.

Die Anforderungen an Mitarbeiter/innen im BWL-Bereich sind hoch und äußerst vielfältig: Neben einem breiten Fachwissen werden kommunikative Fähigkeiten und Know-how bspw. im Projektmanagement oder im Bereich der internen und externen Beratung gefordert. Mit Ihrem Bachelor of Science qualifizieren Sie sich für gefragte, anspruchsvolle Fach- und Führungsaufgaben in allen betriebswirtschaftlich ausgerichteten Berufen.

Sie erlangen umfangreiche Kenntnisse in den Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften sowie vertiefende Expertise in einem von Ihnen selbst zu wählenden Wahlschwerpunkt: Online-Marketing, People Management, Controlling, Accounting, Logistik und Supply Chain Management, Vertriebs- und Wettbewerbsrecht, Corporate Learning, Politik und Wirtschaft, IT-Management, Digital Business, Entrepreneurship, Management sozialer Einrichtungen oder Sportmanagement. Darüber hinaus erwerben Sie die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um eine Managementaufgabe zu übernehmen: Im Bereich „Advanced Business Administration“ erlangen Sie das notwendige Know-how über Unternehmensführung, den Umgang mit Veränderungsprozessen oder die Entwicklung von Businessplänen, um Unternehmen erfolgreich voranzubringen und zu gestalten.

Ein absoluter Mehrwert ist die Anwendungsorientierung dieses Studiengangs: So werden Sie bspw. in Ihrem Wahlbereich ein Praxisprojekt bearbeiten, das sich mit dem gesamten Schwerpunkt befasst.

Mit diesem Studienbegleitheft geben wir Ihnen eine Übersicht über Ihr Online-Abendstudium, die Module sowie den Studienablauf. Sie erhalten zudem wichtige Hinweise zum Prüfungssystem, zum Semesterablauf und zum Online-Campus.

Viel Spaß und Erfolg bei Ihrem Studium
wünscht Ihnen

Ihre

Irina Duscher

Prof. Dr. Irina Duscher
Studiengangsdekanin





„Wir bieten Ihnen rund um Ihr Studium den besten Service, damit Sie Ihr Ziel erreichen. Ich bin mir sicher, **mit einem Hochschulabschluss der Euro-FH werden Sie Ihre Karriereaussichten wesentlich verbessern!**“

Prof. Dr. Marcus Bysikiewicz, Präsident der Euro-FH

Inhaltsverzeichnis

Ihr Online-Abendstudium an der Euro-FH	4
Planungssicherheit mit Flexibilität	6
Der Online-Campus – hier treffen Sie die gesamte Euro-FH	10
Der Studiengang Betriebswirtschaftslehre – das Studium im Überblick	12
Module, Studieneinheiten und Inhalte	13
Punktuelle, ergänzende Online-Veranstaltungen	24
Die nächsten Schritte	26



0723K03

Ihr Online-Abendstudium an der Euro-FH: Wir sind für Sie da!

Ihr/e persönliche/r Studienbetreuer/in ist Ihr/e „Organisations- und Lern-coach/in“

Ihre/n persönliche/n Studienbetreuer/in aus dem Studienservice haben Sie bereits im Anschreiben kennengelernt. Sie/Er steht Ihnen mit Rat und Tat bei allen organisatorischen Belangen, Fragen

zum Studienablauf sowie bei vertraglichen Angelegenheiten gerne zur Seite. Sie können sie/ihn von Montag bis Freitag telefonisch oder jederzeit per E-Mail und über den Online-Campus erreichen. Sollte sie/er einmal nicht im Hause sein, so wird sich umgehend ein anderes Teammitglied aus unserem Studienservice um Sie kümmern.



„Als Studienbetreuerin stehe ich Ihnen von Anfang an zur Seite. Ich bin auch in schwierigen Situationen für Sie da. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen werden wir immer passende Lösungen finden,

sodass Sie Ihr Studium reibungslos absolvieren können.“

Janina Nielebock, Studienservice

Ihre Dozent/innen sind quasi Ihre Privatlehrer/innen

Ihre Dozent/innen, die Sie bald persönlich kennenlernen, sind verantwortlich für die Konzeption und Durchführung der Live-Webinare und Seminare. Als hochqualifizierte Fachexpert/innen bringen sie umfassende Erfahrungen in die Erwachsenenbildung mit ein und beantworten Ihnen gerne Ihre Fragen direkt in den Live-Webinaren. Sie werden Sie auch optimal auf Ihre Prüfungen vorbereiten.



Ihre Fachtutor/innen stehen mit ihrer Expertise an Ihrer Seite

Inhaltlich werden Sie von praxiserfahrenen und hochqualifizierten Tutor/innen betreut. Sie beantworten Ihnen alle fachlichen Fragen, korrigieren und kommentieren Ihre Einsendeaufgaben und helfen Ihnen, wenn Sie inhaltlich einmal nicht weiter kommen sollten. Kontaktieren Sie Ihre Tutor/innen ganz einfach direkt über den Online-Campus. Kurz-Lebenslauf und Foto der Tutor/innen vermitteln Ihnen an dieser Stelle einen ersten Eindruck Ihrer fachlichen Ansprechpartner/innen. Versenden Sie hier Ihre Fachfragen und Sie werden kurzfristig in Ihrer Online-Campus Mailbox die Antwort erhalten.



Praxiserfahrene Professor/innen bringen ihr Know-how in Ihr Studium mit ein

Unsere Professor/innen garantieren Ihnen didaktisch hervorragend aufbereitete Studienmaterialien, die sich durch einen hohen Praxisbezug auszeichnen. Sie konzipieren die einzelnen Studienmodule, coachen die Tutor/innen sowie die Autor/innen der Studienhefte und gestalten und verantworten die Prüfungen. Alle bringen praktische Erfahrungen z. B. in der Geschäftsführung, Unternehmenberatung etc. in ihre Lehre ein. Einige Professor/innen verantworten zudem einen gesamten Studiengang, den sie maßgeblich konzipiert und entwickelt haben.

Planungssicherheit mit Flexibilität: festgelegte Studienzeiten, individuell planbare Lern- und Prüfungszeiten

Gut strukturierter Vorlesungs- und Studienplan

Ihr Studium gliedert sich in einzelne Module. Sie erhalten von uns für jedes Semester einen detaillierten Vorlesungsplan, in dem die anstehenden Module und Prüfungen übersichtlich dargestellt sind. Die Module erarbeiten Sie in den Live-Webinaren nacheinander und Sie schließen diese auch nacheinander ab – entweder mit einer **Klausur** oder einer **Haus- bzw. Projektarbeit**. Auch wenn für die Live-Webinare keine Anwesenheitspflicht besteht, so empfehlen wir Ihnen jedoch dringend die Teilnahme.

Verteilte Klausurtermine: kein Prüfungsstau am Semesterende

Etwa die Hälfte der Module schließen Sie mit einer Klausur ab, die Sie **entweder online oder in Präsenz** absolvieren können. Details zur Prüfungsanmeldung finden Sie auf dem Online-Campus. Präsenzklausuren können Sie jeden Monat an bundesweit jedem Prüfungszentrum der Euro-FH ablegen. Das bedeutet: Wenn Sie ein Modul abgeschlossen haben, können Sie – wenn Sie mögen – die entsprechende Klausur direkt im Folgemonat ablegen. Somit können Sie Ihre Prüfungen auf das gesamte Jahr verteilen und geballten Prüfungsstress am Ende eines Semesters oder am Ende Ihres Studiums vermeiden.

Beispielhafter Vorlesungsplan mit monatlichen Klausuren – Termin für Sie frei wählbar

Studienmonat 1	Studienmonat 2	Studienmonat 3	Studienmonat 4	Studienmonat 5	Studienmonat 6
Do	Sa	Di	Do	So	Mi
Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do
Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr
So	Di	Fr	So	Mi	Sa
Mo	Mi	So	Mo	Do	So
Di	Do	Mo	Di	Fr	Mo
Mi	Fr	Di	Mi	Sa	Di
Do	Sa	Do	Do	So	Mi
Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do
Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr
So	Di	Fr	So	Mi	Sa
Mo	Mi	So	Mo	Do	So
Di	Do	Mo	Di	Fr	Mo
Mi	Fr	Di	Mi	Sa	Di
Do	Sa	Do	Do	So	Do
Fr	So	Mi	Fr	Mo	Fr
Sa	Mo	Do	Sa	Di	Sa
So	Di	Fr	So	Mi	So
Mo	Mi	So	Mo	Do	Mo
Di	Do	Mo	Di	Fr	Di
Mi	Fr	Di	Mi	Sa	Mi
Do	Sa	Do	Do	So	Do
Fr	So	Mi	Fr	Mo	So
	Mo	Do	Sa	Di	Di

Studienmonat 1: vorlesungsfrei (Kalender-Symbol), Studienstart (blauer Balken), Modul 1 (grüner Balken)

Studienmonat 2: Modul 1 (grüner Balken), Abschluss: Klausur (Kalender-Symbol mit rotem X)

Studienmonat 3: Modul 2 (gelber Balken), Abschluss: Projektarbeit (Kalender-Symbol mit rotem X), Modul 3 (grüner Balken)

Studienmonat 4: Modul 3 (grüner Balken), Abschluss: Klausur (Kalender-Symbol mit rotem X), Modul 3 (grüner Balken)

Studienmonat 5: Modul 4 (gelber Balken), Abschluss: Klausur (Kalender-Symbol mit rotem X), Modul 4 (gelber Balken)

Studienmonat 6: Modul 4 (gelber Balken), Abschluss: Hausarbeit (Kalender-Symbol mit rotem X), vorlesungsfrei (weißer Balken)

Außergewöhnlich flexibel: Ihre Prüfungen schreiben Sie wahlweise online oder in Präsenz

Da wir wissen, dass im berufsbegleitenden Studium Flexibilität wichtig ist, können Sie bei uns Ihre Prüfungstermine und auch -orte frei wählen. Denn wir bieten jede Klausur jeden Monat online **und** in Präsenz bundesweit an.

Sollten Sie zum Beispiel einen geplanten Klausurtermin einmal nicht wahrnehmen können, wählen Sie einfach einen anderen, für Sie passenden Termin. Auch können Sie wählen, ob Sie eine **Klausur online schreiben** möchten **oder vor Ort an einem unserer 10 bundesweiten Prüfungszentren**.



Wählen Sie, ob Sie Klausuren in Präsenz an unseren 10 Prüfungszentren oder zuhause online ablegen!

Vorlesungsfreie Zeiten: ausreichend Puffer für Ihr Studium

Ihr Studium ist auf 42 Monate bzw. 7 Semester ausgelegt. Definierte vorlesungsfreie Zeiten ermöglichen Ihnen, Themen aufzuarbeiten, noch offene Prüfungen abzulegen, Projekte zu absolvieren oder an Ihrer Bachelor-Thesis zu arbeiten.

- 6 vorlesungsfreie Wochen im Sommer
- 4 vorlesungsfreie Wochen über Weihnachten/Neujahr
- 4 vorlesungsfreie Wochen im Frühjahr
- i. d. R. ist das 7. Semester ebenfalls vorlesungsfrei für das Bearbeiten Ihrer Bachelor-Thesis

i **Kostenlose Verlängerung: studieren ohne Zeitdruck**

Eine Besonderheit an der Euro-FH: Sollten Sie am Ende Ihres Studiums noch nicht alle Prüfungen absolviert haben oder für Ihre Bachelor-Thesis noch Zeit benötigen, können Sie Ihr Studium bei uns **kostenlos um 50 % der Regelstudienzeit verlängern**.

Studieren leicht gemacht: mit maßgeschneiderten Studienunterlagen online und offline

Nur bei uns erhalten Sie begleitend zu Ihrem Studium speziell für die Erwachsenenbildung konzipierte Studienunterlagen, die Ihr gesamtes Studium abdecken.



Basierend auf unseren Erfahrungen im Fernstudienbereich sind unsere Studienhefte speziell für berufstätige Studierende entwickelt. Sie sind so anschaulich, verständlich und detailliert aufbereitet, dass Sie damit alle Vorlesungen optimal vor- und nachbereiten und sich effizient für Prüfungen fit machen können.

Im Vergleich zu anderen Hochschulen ist das ein großer Vorteil: Denn dort erhalten Sie meist bloß stichpunktartige Vorlesungsskripte, die lediglich eine sehr oberflächliche Aufarbeitung von Inhalten ermöglichen.



Unsere Studienhefte bekommen Sie direkt nach Hause geliefert. Sie stehen Ihnen natürlich auch online zur Verfügung.



Ergänzt werden die Studienhefte durch zusätzliche Materialien wie z. B. Fachbücher, Nachschlagewerke und E-Books. Auf dem Online-Campus haben Sie zudem Zugriff auf unterstützende Videos, Webinare und Online-Bibliotheken.



Zusatzkosten für teure Ausdrücke oder zusätzliche Lehrbücher fallen bei uns nicht an, denn Sie erhalten von uns alles, was Sie benötigen, um Ihr Studium erfolgreich zu absolvieren.



So mobil wie Sie selbst:
Ihre Unterlagen stehen Ihnen digital und gedruckt zur Verfügung!



© Europäische Fernhochschule Hamburg GmbH

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Online-Abendstudium an Deutschlands bekanntester privater Fernhochschule!

Mit Ihrem Abschluss heben Sie sich positiv von Absolvent/innen ab,

die ein Vollzeitstudium absolviert haben. Denn: Sie bringen nicht nur

Berufserfahrung und praktisches Know-how

mit, sondern haben in besonderem Maße hohe Eigenmotivation, Zielstrebigkeit, hohe Selbstständigkeit und Flexibilität bewiesen (forsa 2018).



Nutzen Sie die **vielfältigen Funktionen unseres Online-Campus** – ganz bequem auch **per App auf dem Handy!**

Der Online-Campus – hier treffen Sie die gesamte Euro-FH



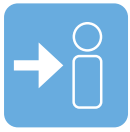
Nehmen Sie schnell und einfach direkten Kontakt auf

Profitieren Sie auf dem Online-Campus von der Möglichkeit, **einfach und direkt in Kontakt mit Ihrem/r persönlichen Studienbetreuer/in, Ihren Tutoren/innen und dem Euro-FH-Team zu treten.** Darüber hinaus können Sie mit Ihren Mitstudierenden chatten und sich in Foren austauschen.



Planen und organisieren Sie Ihr Studium optimal

Im Online-Campus haben Sie Ihr komplettes Studium stets im Blick. Sie haben Zugriff auf Ihre **Vorlesungspläne, Studienhefte** und Lehrmaterialien, Ihre persönliche **Notenübersicht** sowie den aktuellen Stand Ihrer Studien- und Prüfungsleistungen. Zudem erhalten Sie aktuelle Hinweise z. B. zu den **Online-Veranstaltungen.**



Zugang zu wertvollen Informationen und attraktiven Vorteilsprogrammen

Laden Sie auf dem Online-Campus Ihre **Studienhefte als PDF oder Audiodatei** herunter und erhalten Sie aktuelle Hinweise, Links und Tipps zu Ihrem Studium. Sie erhalten kostenlosen Zugriff auf **zahlreiche Datenbanken** wie z. B. Springer-Link mit mehr als **18.000 E-Books** und Online-Statistiken bei Statista.



Mit unserer App holen Sie sich den Online-Campus in Ihr Smartphone!

Euro-FH Flashcards – Lerntaining per digitaler Karteikarten-App

Mit der App „Meine Flashcards“ haben Sie die Möglichkeit, jederzeit und zwischendurch für Ihr Studium ganz effizient zu lernen und zu üben:

- Profitieren Sie von Übungskarten, die speziell für Ihre Module konzipiert wurden.
- Sie können jederzeit auch eigene Lernkarten anlegen, gestalten und teilen.
- In der App werden Sie ganz bequem durch die Übungen geführt und wiederholen den Lernstoff gezielt, bis der Inhalt wirklich sitzt.
- Die App enthält digitale Selbsttests zur schnellen und einfachen Wissensüberprüfung.
- Alle Inhalte sind jederzeit auch offline verfügbar und geräteunabhängig sowohl am PC als auch auf dem Smartphone nutzbar.

Das Studium im Überblick

Hochschulabschluss: Bachelor of Science (B.Sc.) – 180 Credits			
Bachelor-Thesis			
12 Credits			
Advanced Business Administration			
Unternehmensführung	Wirtschaftsethik und Corporate Governance	Geschäftsmodelle und Businessplan	
6 Credits	6 Credits	6 Credits	
Projektmanagement	Change Management	Consulting	Digitale Transformation
6 Credits	8 Credits	6 Credits	6 Credits
Wahlschwerpunkte [Auswahl 1 aus 13]			
Politik und Wirtschaft	Digital Business	Management sozialer Einrichtungen	
20 Credits	20 Credits	20 Credits	
Entrepreneurship		Sportmanagement	
20 Credits		20 Credits	
Vertriebs- und Wettbewerbsrecht	Bildungsmanagement und Corporate Learning	IT-Management	
20 Credits	20 Credits	20 Credits	
Accounting		Logistik und Supply Chain Management	
20 Credits		20 Credits	
Online-Marketing	People Management	Controlling	
20 Credits	20 Credits	20 Credits	
Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften			
Informationsmanagement	Operations	Verhaltensökonomik	Herausforderungen der Wirtschaftspolitik
6 Credits	6 Credits	8 Credits	6 Credits
Grundlagen der Rechnungslegung	Kostenrechnung und Controlling	Investition und Finanzierung	Unternehmensbesteuerung
6 Credits	6 Credits	6 Credits	6 Credits
English for Business	Marketing	Personal, Führung und Organisation	Wirtschaftsrecht
6 Credits	8 Credits	8 Credits	6 Credits
Einführung i. d. Studium u. wissenschaftl. Arbeiten	Quantitative Methoden	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	Volkswirtschaftslehre
6 Credits	6 Credits	6 Credits	8 Credits

Module, Studieneinheiten und Inhalte

1. Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten

Wissenschaftliches Arbeiten 4 Credits

■ Lernmethoden und -techniken im Studium ■ Grundsätze und Qualitätskriterien des wissenschaftlichen Arbeitens ■ Texte lesen, verstehen und verarbeiten ■ Quellen recherchieren, beschaffen und bewerten ■ Aufbau, Elemente, Layout und Struktur wissenschaftlicher Arbeiten ■ Wissenschaftliche Fundierung durch Methoden – quantitative und qualitative Forschung ■ Die Systematik des Belegens von Quellen ■ Themenfindung für Abschlussarbeiten und Betreuung ■ Zeit- und Projektmanagement bei der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten ■ Abschlusskontrolle und Einreichung wissenschaftlicher Arbeiten

Einführung in das Studium 2 Credits

■ Überblick über den Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“ ■ Besonderheiten des berufsbegleitenden Studiums

2. Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Grundlagen der ABWL 6 Credits

■ Klassischer Aufbau und Funktionen eines Unternehmens ■ Theoretische Grundlagen ■ Darstellung des Unternehmens als eine Wertschöpfungskette ■ Beschaffung/Logistik ■ Produktionsmanagement/Operations ■ Absatz/Marketing ■ Unternehmensführung/Management ■ Organisation (formale und informale Organisation) ■ Personalwesen und Personalführung ■ Rechnungswesen und Controlling ■ Investition und Finanzierung ■ Unternehmenszyklus: Gründung, Entwicklung, Liquidation ■ Lean Production ■ Industrie 4.0 ■ Internes und externes Wachstum (Fusionen, Übernahmen, Zusammenschlüsse) ■ Unternehmensethik ■ Balanced Scorecard als Steuerungsinstrument ■ Informations- und Wissensmanagement ■ Krisenmanagement



Prof. Dr. Irene Rath

Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Internationales Management

„Wie funktioniert ein Unternehmen? In diesem Modul erhalten Sie einen ersten Überblick über die Funktionen eines Unternehmens und machen sich mit den gängigen Fachbegriffen vertraut. Sie werden an das unternehmerische Denken und Handeln herangeführt und lernen die wirtschaftlichen Zusammenhänge anhand der klassischen Wertschöpfungskette grundlegend zu verstehen.“

3. Personal, Führung und Organisation

Personalmanagement 4 Credits

■ Employer Branding und Personalmarketing ■ Mitarbeitergewinnung und -auswahl ■ Onboarding und Candidate Experience ■ Personalplanung, Mitarbeiterinsatz und Arbeitsgestaltung ■ Performance- und Talentmanagement ■ Führung und Entwicklung von Mitarbeitern ■ Motivation fördern, Anreiz- und Vergütungssysteme gestalten ■ Kündigung, Fluktuation und Retention ■ Personalreporting und -evaluation ■ Rechtlicher Rahmen und Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat ■ HR im internationalen Umfeld

Organisation und Personalführung 2 Credits

■ Organisationsbegriff, -theorien und -modelle ■ Organisationsstrukturen ■ Organisationsentwicklung ■ Führungsbegriff und -konzepte ■ Funktionen und Erfolgsprinzipien von Führung ■ Klassische und moderne Führungsansätze

Kommunikation und Konfliktmanagement 2 Credits

■ Grundlagen der Kommunikationspsychologie, Rhetorik und Metakommunikation ■ Gesprächsführung und Gesprächsstrategien ■ Kommunikation in Konfliktsituationen



Prof. Dr. Miriam Hägerbäumer

Professorin für Human Resource Management und Business Psychology

„Eine zielführende Human-Resources-Strategie und ihre erfolgreiche Umsetzung ist die Basis eines wertschöpfenden Personalmanagements. Wie diese in der Praxis umgesetzt werden kann, lernen Sie in diesem Modul. Sie erfahren beispielsweise, wie Mitarbeiter/innen gewonnen, passgenau eingesetzt, geführt und weiterentwickelt werden können. Darüber hinaus machen Sie sich mit der zeitgemäßen Gestaltung und Weiterentwicklung von Organisationen vertraut. Im abschließenden zweitägigen Online-Blockseminar trainieren Sie Ihre Gesprächsführungskompetenzen für die Personalarbeit und bauen diese gezielt aus.“

4. Grundlagen der Rechnungslegung

Buchführung und Bilanzierung 6 Credits

■ Aufgaben und Teilbereiche des Rechnungswesens ■ Systeme und Notwendigkeit der Buchführung ■ Verfahren und Bücher der doppelten Buchführung ■ Buchungen von Geschäftsvorfällen in Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ■ Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ■ Bestandteile eines Jahresabschlusses ■ Inhalte von Anhang und Lagebericht ■ Bilanzierung nach HGB: Ansatz- und Bewertungsvorschriften ■ Bilanzierung, Aufbau und Analyse der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ■ Risikobericht und Cashflow-Statement

5. English for Business

English for Business 6 Credits

■ Global workplace skills ■ Written communication forms ■ Verbal communication tasks ■ Negotiating, interviews, appointments ■ Designing and delivering effective presentations in English ■ Brushing up on important English grammar ■ Cultural factors in language use in a global workplace context

6. Quantitative Methoden

Quantitative Methoden 6 Credits

■ Mathematische Grundbegriffe (Mengen, Zahlen, Operatoren) ■ Funktionsbegriff und Elementare Funktionen ■ Differentialrechnung und Anwendung in der Ökonomik ■ Integralrechnung ■ Zahlenfolgen und -reihen, Anwendungen in der Finanzmathematik ■ Grundlagen der deskriptiven Statistik ■ Wahrscheinlichkeiten und Grundbegriffe der induktiven Statistik ■ Zeitreihenanalyse, Regression und Korrelation

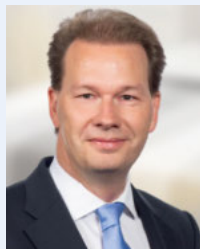
7. Marketing

Marketingstrategie 4 Credits

■ Marktorientierte Unternehmensführung ■ Grundlegende Schritte im Rahmen der Marketingplanung ■ Analyse der internen und externen Unternehmensumwelt ■ SWOT-Analyse und Marktsegmentierung

Marketing-Mix 4 Credits

■ Produktpolitik ■ Preispolitik ■ Place/Distributionspolitik ■ Promotion/Kommunikationspolitik



Prof. Dr. Nils Bickhoff
Professor für Strategie und Marketing

„Mit der Entwicklung hin zu Käufermärkten steht das Marketing als zentrale Funktion im Mittelpunkt einer modernen Unternehmensführung. Wir vermitteln Ihnen, wie Sie die Produkte oder Dienstleistungen Ihres Unternehmens so vermarkten können, dass diese im Wettbewerb bestehen können. Das Modul beinhaltet viele Fallbeispiele.“

8. Kostenrechnung und Controlling

Kostenrechnung 4 Credits

■ Grundbegriffe der Kostenrechnung ■ Kostenarten- und Kostenstellenrechnung ■ Kostenträgerzeit- und Kostenträgerstückrechnung ■ Voll- und Teilkostenrechnung ■ Normal- und Plankostenrechnung ■ Zielkostenrechnung

Controlling 2 Credits

■ Grundlagen des operativen und strategischen Controllings ■ Controlling als Ansatz zur finanziellen Unternehmenssteuerung ■ Management-Informationssysteme und internes Reporting ■ Kennzahlen und strategische Analyse ■ Value Based Management zur Performance-Steuerung ■ Integriertes System zur Erfolgs-, Finanz- und Risikosteuerung



Prof. Dr. Irina Duscher
Professorin für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling und Finance

„Eine funktionierende Kosten- und Leistungsrechnung sowie ein gut angebundenes Controlling sind ein grundlegender Bestandteil für eine erfolgreiche Unternehmensführung. Das Controlling liefert dabei relevante Daten für operative und strategische Managemententscheidungen. In diesem Modul machen Sie sich mit den Zusammenhängen zwischen Buchhaltung, Kostenrechnung und Controlling vertraut und lernen, relevante Controlling-Instrumente gezielt einzusetzen.“

9. Investition und Finanzierung

Investition und Finanzierung 6 Credits

■ Investitionsarten und Grundlagen der Investitionsrechnung ■ Statische und dynamische Investitionsrechenverfahren ■ Investitionsprogramm-entscheidungen und vollständige Finanzpläne ■ Berücksichtigung von Inflation und Steuern ■ Arten und Formen der Finanzierung (Innen-, Außen-, Eigen- und Fremdfinanzierung) ■ Finanzierungsanlässe (Gründung, Kauf, Börsengang, Insolvenz etc.) ■ Finanzierungsziele und -phasen ■ Veränderungen auf den Finanzmärkten ■ Finanzplanung und Verschuldungsanalyse

10. Informationsmanagement

Informationsmanagement 6 Credits

Grundlagen des Informationsmanagements: ■ Einführung in das Management der Informationswirtschaft ■ Informationsbedarf und Informationsnachfrage ■ Informationsmärkte und Informationsvermittlung ■ Rolle der Technologie in Informations- und Kommunikationsprozessen ■ Management von Informationssystemen ■ Wirtschaftsfaktor Wissen **Grundlagen der Wirtschaftsinformatik:** ■ Einführung in die Informations- und Datenverarbeitung ■ Aufbau und Funktion von Computersystemen, Netzwerken und Programmen ■ Auswahl von Software und ihr Einsatz im Unternehmen ■ Betriebssysteme, Standardsoftware und betriebliche Anwendungssysteme ■ ERP-Systeme und Business Intelligence ■ Modellierung und Bereitstellung von Daten (Datenbanken, Data Warehouses und Data Marts) ■ Analyse und Präsentation von Daten (Data Mining)

11. Wirtschaftsrecht

Grundlagen des Rechts und Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts 4 Credits

■ Die Rechtsgebiete und ihre Funktion ■ Einführung in das deutsche Zivilrecht ■ Einführung und Vertiefung zum Vertragsrecht ■ Recht der allgemeinen Geschäftsbedingungen ■ Kreditsicherheiten ■ Grundzüge des Gesellschaftsrechts

Grundlagen des europäischen Rechts 2 Credits

■ Rechtsgrundlagen und Organe der Europäischen Union ■ Wirtschaftsrechtliche Rahmenbedingungen in der EU ■ Rechtsquellen des Europarechts ■ Die Grundfreiheiten und deren Bedeutung für den europäischen Wirtschaftsverkehr

12. Projektmanagement

Projektmanagement 3 Credits

■ PM-basierte Organisationsstrukturen ■ Projektmanagementstandards und -prozesse ■ Grundlagen des kompetenzbasierten Projektmanagements ■ Aufgaben des Projektmanagements (Definition, Planung, Steuerung und Evaluation von Projekten) ■ Methoden und Techniken des Projektmanagements

Kommunikation und Kollaboration in Projekten 3 Credits

■ Umgang mit Informationen und Meinungsbildung in Projekten ■ Kommunikation, Macht und Einfluss in Projekten ■ Commitment und Identifikation mit Projekten ■ Besonderheiten des Projektmanagements in virtuellen Projekten ■ Computergestützte Kollaboration in virtuellen Projekten ■ Kommunikation und Führung in internationalen Projekten



Prof. Dr. Isabel Schaller

Professorin für
Informations- und Projektmanagement

„In diesem Modul erlangen Sie das erforderliche strategische, operative sowie kommunikative Know-how für ein erfolgreiches Projektmanagement: Sie lernen, Problemstellungen zu analysieren und die geeigneten Methoden und Instrumente für die operative Umsetzung von Projekten gezielt einzusetzen. Außerdem machen Sie sich mit den Besonderheiten der Zusammenarbeit in virtuellen Projektgruppen sowie den Anforderungen an das Management in internationalen Projekten vertraut.“

13. Operations

Produktionssysteme und -management 4 Credits

■ Grundlagen von Produktionssystemen und des Produktionsmanagements ■ Produktionsformen und -verfahren ■ Produktionslogistik und Fertigungssteuerung ■ Auftragserzeugung, -freigabe und -überwachung ■ Bestellbestandsverfahren ■ Reihenfolgebildung und Kapazitätssteuerung ■ Produktionsplanung und -steuerung (PPS) inkl. IT-Systeme

Supply Chain Management 2 Credits

■ Einführung in das SCM ■ Strategien des SCM ■ Einflüsse anderer Managementkonzepte auf das SCM ■ Prozessoptimierung und -standardisierung im SCM ■ Einführung von SCM im Unternehmen ■ Planung und Steuerung von Supply Chains

14. Volkswirtschaftslehre

Mikroökonomie 4 Credits

■ Volkswirtschaftliche Grundkonzepte und Begriffe ■ Lösung des Knappheitsproblems durch effiziente Ressourcenallokation ■ Die Marktwirtschaft als Koordinationsmechanismus ■ Konsumenten entscheiden über die Nachfrage auf Gütermärkten ■ Unternehmen entscheiden über das Angebot auf dem Gütermarkt ■ Märkte und Marktstrukturen ■ Marktpreisbildung ■ Wettbewerbspolitik ■ Marktversagen ■ Externe Effekte ■ Höchst- und Mindestpreise

Makroökonomie 4 Credits

■ Grundlegende makroökonomische Denkschulen ■ Makrotheoretische Modelle ■ Die Vermessung der Volkswirtschaft ■ Wirtschaftspolitik: Konjunktur, Beschäftigung und Wachstum ■ Wirtschaftspolitische Akteure und Ziele ■ Vermessung der staatlichen Aktivität ■ Fiskalpolitik ■ Wirtschaftspolitik in Europa ■ Geldpolitik in der Währungsunion ■ Internationale Handelspolitik

15. Change Management

Grundlagen des Change Managements 2 Credits

■ Wirtschaftsfaktoren, die organisationalen Wandel erforderlich machen ■ Erfolgs- und Misserfolgskriterien für Veränderungen ■ Die Rollen von Führung und Steuerung in Veränderungsprozessen ■ Phasen der Veränderung und Planung von Change-Prozessen ■ Die Rollen von Emotionen und Widerstand bei Veränderungen ■ Verfahren und Werkzeuge zur Gestaltung von Veränderungen im Überblick

Interventionsmethoden im Change Management 6 Credits

■ Grundlagen, Modelle und Vorgehen bei der Organisationsdiagnose ■ Erhebung, Aufbereitung und Rückkopplung von Daten ■ Kernelemente, Entwicklungsprozess und Umsetzung einer Strategie ■ Organisationsentwicklung und Lernende Organisation ■ Beteiligungs- und Kommunikationsprozesse zur Unterstützung von Change-Prozessen ■ Die Rolle der Unternehmenskultur bei Veränderungsvorhaben

16. Verhaltensökonomik

Behavioral Finance 4 Credits

■ Investorenverhalten aus Sicht der neoklassischen Kapitalmarkttheorie und aus Sicht verhaltensökonomischer Ansätze ■ Spekulations- und Finanzmarktblasen als Zeichen für Marktanomalien ■ Entscheidungsverhalten des Homo Oeconomicus Humanus an den Finanzmärkten (Prospect Theory, begrenzte Rationalität)

Behavioral Accounting 4 Credits

■ Kognitive Prozesse und Entscheidungsfindung im Accounting ■ Verhaltenswirkungen von Budgets und Kennzahlensystemen ■ Implementierung einer wertorientierten Steuerung unter Berücksichtigung verhaltenswissenschaftlicher Ansätze

17. Herausforderungen der Wirtschaftspolitik

Herausforderungen der Wirtschaftspolitik 6 Credits

■ Wirtschafts- und Währungspolitik und deren Institutionen ■ Konjunktur- und Wachstumspolitik ■ Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik ■ Finanz- und Fiskalpolitik, Geld- und Kreditpolitik und das Bankensystem ■ Bildungs- und Familienpolitik ■ Gesundheitswesen und Sozialversicherungssysteme ■ Demografie und Wohlstandsverteilung ■ Internationale Märkte und Politik (Währungsmärkte, Rohstoffmärkte, Arbeitsmärkte, Handelspolitik) ■ Wirtschaftspolitik Deutschlands: gestern, heute, morgen ■ Wirtschaftspolitik Deutschlands: Einordnung Deutschlands in Europa, Bezug zu den USA, Russland, China und Afrika

18. Consulting

Grundlagen der Unternehmensberatung 2 Credits

- Rollenverständnis und Berufsbild eines Unternehmensberaters ■ Daten zum Beratungsmarkt ■ Methodenkompetenzen ■ Formen, Instrumente und Konzepte der Beratung ■ Beziehungen im Beraterteam, im Unternehmen oder zum Mandanten

Unternehmensberatung in der Praxis 4 Credits

- Bedeutung des Innovationsmanagements im globalen Wettbewerb ■ Geschäftsprozessmanagement und Geschäftsprozessmodellierung ■ Identifikation und Gestaltung von Geschäftsprozessen in Unternehmen ■ Strategisches Management von Innovationen ■ Restrukturierungs- und Sanierungskonzepte und -methoden ■ Ablauf von Mergers & Acquisitions ■ Post-Merger-Integration ■ Erfolg von Unternehmenstransaktionen



Prof. Dr. Irina Duscher

Professorin für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling und Finance

„Consultants unterstützen Unternehmen bei betriebswirtschaftlichen Problemstellungen. Welchen Mehrwert kann der Einsatz eines/r Berater/in bieten, was muss er/sie können und wann kommt er/sie zum Einsatz? Wir machen Sie mit den Aufgaben und dem Berufsbild eines/r Consultant vertraut. Sie lernen, in welchen Situationen sich der Einsatz eines/r internen oder externen Berater/in lohnt, und können exemplarisch Ihren eigenen Beratungsansatz entwickeln.“

19. Unternehmensbesteuerung

Unternehmensbesteuerung 6 Credits

- Grundsätze des deutschen Steuerrechts ■ Steuerrechtliche Grundlagen (Abgabenordnung, Verfahrensgrundsätze) ■ Grundlagen der Unternehmensbesteuerung ■ Vertiefung bestimmter unternehmerischer Steuerarten (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer) ■ Körperschaftsteuer bei Kapitalgesellschaften ■ Einkommensteuer bei Personengesellschaften (Einkommensteuerliche Gewinnermittlung) ■ Steuerliche Bewertung und Bilanzierung ■ Grundlagen der Einkommensbesteuerung (Überschuss-einkünfte, Ermittlung des zu versteuernden Einkommens) ■ Grundlagen der betrieblichen Steuerpolitik

20. Wirtschaftsethik und Corporate Governance

Wirtschaftsethik 4 Credits

- Grundlegende Begriffe und Funktion der Wirtschaftsethik ■ Entwicklung der Ethik und Ansätze moderner Ethik ■ Praxis der Wirtschaftsethik ■ Werte im Managementprozess und zugehörige Konzepte: Audits, Zertifizierung, Rating ■ Corporate Social Responsibility

Corporate Governance 2 Credits

- Wesen und Zweck ■ Rechtliche Grundlagen (Deutscher Corporate Governance Kodex) ■ Stellung von Vorstand und Aufsichtsrat im Deutschen Corporate Governance Kodex ■ Konsequenzen für die Berichterstattung und Abschlussprüfung

21. Unternehmensführung

Unternehmensführung 3 Credits

- Institutionelle und funktionale Perspektive ■ Aufgabenfelder der Unternehmensführung und des Controllings ■ Konzepte und Modelle zur Unternehmensführung ■ Spezielle Themenstellungen

Managementtechniken 3 Credits

- Kreativitätstechniken in der Zielbildungsphase ■ Frühwarnsysteme zur Problemanalyse ■ Prognose- und Szenariotechniken ■ Wertanalysen zur Alternativenfindung ■ Nutzwertanalyse für die Bewertung und Entscheidung ■ Planungs- und Strategiefindungstechniken

22. Digitale Transformation

Digitale Lebens- und Arbeitswelten 2 Credits

- Digitale Lebenswelten: Digitale Infrastrukturen und Digitalisierung des Sozialen ■ Digitale Arbeitswelten: Flexibilisierung, Mobilität und Gestaltung der Arbeit im digitalen Zeitalter

Digitale Ökonomie 4 Credits

- Das Wesen digitaler Netzwerk-Ökonomie ■ Prozesse und Methoden zur systematischen Entwicklung von Geschäftsmodellinnovationen ■ Daten als Basis des digitalen Wandels ■ Handlungsfelder zum Aufbau einer Digital Leadership ■ IT als Enabler der Digitalisierung von Geschäftsprozessen, Produkten und Services



Prof. Dr. Isabel Schaller

Professorin für Informations- und Projektmanagement

„Was versteht man unter Digitaler Transformation? Welche Auswirkungen hat der zunehmende Einsatz digitaler Technologien auf unser Leben und unsere Arbeit? In diesem Modul machen Sie sich mit dem Wesen der digitalen Netzwerk-Ökonomie vertraut und entwickeln ein kritisches Verständnis für die Herausforderungen, Chancen und Risiken der Digitalisierung in Unternehmen und Gesellschaft.“

23. Geschäftsmodelle und Businessplan

Geschäftsmodelle und Businessplan 4 Credits

- Anwendungsfelder und Konzepte von Geschäftsmodellen ■ Inhalt und Struktur eines Businessplans ■ Schritte und Organisation einer Unternehmensgründung ■ Markt- und Wettbewerbsanalyse ■ Finanz- und Liquiditätsplanung

Erstellen eines Businessplans 2 Credits

- Ideenfindung, Unternehmerteam und Organisation des Projekts ■ Projektplanung und Organisation im Team ■ Realisierungsfahrplan ■ Erstellung eines Businessplans ■ Präsentation und Diskussion der Projektergebnisse

24. Wahlschwerpunkt: Spezialisierung für Ihre Karriere [Auswahl 1 aus 13]

Ihr Vorteil bei uns: Sie wählen eine aus den 13 folgenden Spezialisierungen aus und können Ihr Studium so gezielt nach Ihren beruflichen oder persönlichen Interessen ausrichten. Die Wahlschwerpunkte decken aktuelle Trendthemen in der Wirtschaft ab und zeichnen sich durch ihren enorm hohen Praxisbezug aus. Selbstverständlich können Sie Ihren Schwerpunkt frei wählen. Sollte ein Schwerpunkt aufgrund geringer Nachfrage einmal nicht zu Stande kommen, können Sie diesen problemlos als reines Fernstudien-Modul absolvieren.

[1] Online-Marketing

Online-Marketing 6 Credits

■ Grundlagen des Online-Marketings ■ Instrumente und Techniken (z. B. Suchmaschinen-Marketing, E-Mail-Marketing, Affiliate-Marketing)

Markt- und Werbepsychologie 8 Credits

■ Werbung und Werbewirkung ■ Anwendung der Psychologie auf Werbung und Marketing ■ Kognitive und affektive Grundlagen des Konsumverhaltens ■ Marketing mit Anreizen und Verstärkern ■ Unbewusste Anteile im Konsumentenverhalten ■ Evaluatives Konditionieren im Produktbereich ■ Implizite Assoziationen und Einstellungen sowie deren Messung ■ Intuitive Entscheidungen ■ Unterschwellige Beeinflussung ■ Intra- und interpersonelle Einflüsse auf Einstellungen, Präferenzen und Verhalten ■ Psychologische Prinzipien bewusster Entscheidungen ■ Psychologische Erklärungen von Konsum- bzw. Konsumentenverhalten ■ Soziale Einflüsse auf das Konsumverhalten ■ Einstellungen und ihre Beeinflussung ■ Psychologische Prinzipien der Gestaltung von Produkt, Werbebotschaft und Preis ■ Marktforschung ■ Messung von Werbewirkung

Social Media Management 6 Credits

■ Social Media Grundlagen ■ Social Media aus Unternehmensperspektive ■ Strategisches Social Media Marketing ■ Operatives Social Media Marketing



Prof. Dr. Carsten Rennhak
Modulverantwortlicher und
Lehrbeauftragter im Bereich Marketing

„Spezialisieren Sie sich hier auf das Online und Social Media Marketing! Mit Ihrem erworbenen Fach- und Praxiswissen sind Sie in der Lage, Ihre Online-Marketingaktivitäten zu messen, analysieren, bewerten, steuern und zu optimieren. Um diese aktuellen Werkzeuge gewinnbringend zu nutzen, befassen Sie sich zudem mit der Markt- und Werbepsychologie. Sie lernen, wie psychologische Erkenntnisse für Werbung und Marketing zielgenau eingesetzt werden können.“

[2] People Management

Leadership & Performance Management 6 Credits

Performance Management: ■ Psychologische Grundlagen von Leistung und Engagement ■ Leistungssteuerung im Unternehmen ■ Führung als Instrument des Performance Managements **Führung in Organisationen:** ■ Rahmenbedingungen von Führung ■ Führungsprozess und Führungsaufgaben ■ Legitimation von Führung und Führungsautorität ■ Führungsinstrumente, z. B. Anweisung, Delegation, Feedback, Kritikgespräch, Anreizgestaltung, Führungsgrundphilosophie, Coaching ■ Kommunikative Ansätze und Grundlagen im Führungsprozess ■ Führungstheorien und -konzepte: eigenschafts-, verhaltens-, situations-, sowie einstellungs-/haltungs-basierte Ansätze ■ Neue Führungskonzepte, z. B. Shared Leadership, Teilleitfähigkeit, Digital Leadership

HR-Management im Wandel 8 Credits

Führung und Organisation im digitalen Zeitalter: ■ Organisations- und Managementkonzepte ■ Entwicklung von strategischen Visionen und Innovationen ■ Nutzung von künstlicher Intelligenz ■ (Digitale) Markenführung und Positionierung ■ Change Management im Kontext digitaler Arbeit ■ Aufbau von digitalen Ökosystemen ■ Digital Leadership: Mitarbeiter- und Unternehmensführung im digitalen Wandel **Trendthemen des Human Resource Managements:** ■ Auswirkungen von Flexibilisierung und Digitalisierung auf das operative HR-Management ■ Personaldienstleistungen als Antwort auf Flexibilitätsanforderungen im HR-Management ■ HR-Prozesse und operative HR-Managementsysteme im Kontext der Digitalisierung ■ Internationales Personalmanagement im Wandel ■ Green HRM: die Bedeutung von Nachhaltigkeit und CSR für das Personalmanagement ■ Diversity Management und Multikulturalität

Personalauswahl und -entwicklung 6 Credits

■ Einsatzfelder und Ziele der Eignungsdiagnostik ■ Anforderungsanalyse, Anforderungsprofil ■ Eignungsdiagnostische Verfahren ■ Management-Diagnostik ■ Leistungsbeurteilung ■ Internationale Entsendung ■ Grundlagen der Personalentwicklung ■ Bedarfsanalyse und verschiedene Formen der Weiterbildung ■ Transfer und Evaluation in der Personalentwicklung ■ Führungskräfteentwicklung



Prof. Dr. Miriam Hägerbäumer
Professorin für Human Resource
Management und Business Psychology

„In diesem Wahlschwerpunkt erweitern und vertiefen Sie Ihre Personalmanagement- und Führungskennnisse, indem Sie sich mit spezifischen Ansätzen und Fragen zum Bereich Leadership, Leistungssteuerung, Personalauswahl und Personalentwicklung auseinandersetzen. Ihr erworbenes Fachwissen können Sie direkt im People Management und als (angehende) Führungskraft anwenden. Sie lernen das Personalmanagement aber auch von einer neuen Seite kennen, indem Sie sich mit hochaktuellen Fragestellungen und Entwicklungen im HR-Bereich sowie in der Arbeitswelt befassen. So bauen Sie aktuelles Know-how in Trend- und Spezialbereichen des HR-Managements auf, mit dem Sie neue Perspektiven in Ihr Unternehmen einbringen können.“

[3] Controlling

Strategische Unternehmensplanung 6 Credits

- Kalkulation und Prognose der einzelnen Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung
- Verdeutlichung der Zusammenhänge zwischen Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz- und Cashflow-Rechnung
- Arten und Aufbau der Kapitalfluss-Rechnungen
- Grundlagen des Financial Modelings
- Zielgruppenorientiertes Berichtswesen

Beteiligungscontrolling 8 Credits

- Grundlagen des Konzerncontrollings
- Funktionen und Ermittlung von Transferpreisen
- Bewertung und Management von Beteiligungen
- Methoden der Unternehmensbewertung (Ertragswert-, DCF- und Multiplikator-Verfahren)
- Unternehmensbewertungen nach IDW S 1
- Rechnungslegungsbezogene Unternehmensbewertungen (Impairment Tests nach IAS 36, Kaufpreisallokation)

Risikomanagement 6 Credits

- Rechtliche Grundlagen und Organisation des Risikomanagements
- Typologie und Arten von Risiken
- Statistische Konzepte des Risikocontrollings und der Risikosteuerung
- Instrumente zur Identifikation und Dokumentation von Risiken
- Quantifizierung und Beurteilung von Risiken



Prof. Dr. Marcus Bysikiewicz
Professor für Finance and Accounting

„Kernaufgabe des Controllings ist die finanzielle Unternehmenssteuerung. Als Controller/in leisten Sie mit Ihrer analytischen und strukturierten Arbeitsweise einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Gestaltung und Entwicklung von Unternehmen. Die in diesem Schwerpunkt gewonnenen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Planung und Steuerung eines Unternehmens können Sie somit direkt in der beruflichen Praxis anwenden.“

[4] IT-Management

IT-Management 8 Credits

- Anforderungen, Aufgaben und Aufbauorganisation des IT-Managements
- IT-Strategie, Unternehmensarchitektur, Standards und Rahmenwerke
- Vorgehensmodelle und Agile Engineering
- Agile Methoden (z. B. Scrum)
- Besonderheiten des IT-Projektmanagements und -Controllings
- ITIL Service Transition und ITIL Service Operation
- IT-Architekturmanagement
- IT-Sourcing
- Virtualisierung und Cloud Computing

Business Process Management 6 Credits

- Identifikation, Gestaltung und Steuerung von Geschäftsprozessen in Unternehmen
- Geschäftsprozessmodellierung
- Konzepte des Reengineering
- Vorgehensweise beim Prozessmanagement und Ansätze zur Verbesserung von Prozessen
- Modellierungsnotationen und -methoden zur Prozessanalyse und -modellierung
- Prozessverbesserung als Kommunikationsprozess
- Kreativitätsorientierte Prozessverbesserung
- Kreativitätsorientierte Prozessanalyse, -modellierung und -optimierung in der Praxis

IT-Sicherheit und -Recht 6 Credits

- Bedrohungen und Sicherheitsanforderungen
- Kryptologie: Theorie der Verschlüsselung und Verfahren
- Sicherheitsinfrastrukturen: Sicherheits- und Datenschutzaspekte von IT-Systemen
- Sicherheitsmanagement: Trusted Computing
- Vertragsrecht in der IT
- Internetrecht
- Datenschutzrecht
- Immaterialgüterrecht



Prof. Dr. Isabel Schaller
Professorin für Informations- und Projektmanagement

„Als IT-Manager/in identifizieren Sie nicht nur den Informationsbedarf für die betrieblichen Aufgaben eines Unternehmens, sondern modellieren auch die Geschäftsprozesse auf Basis Ihres betriebswirtschaftlichen Know-hows. Sie wissen, wie Sie die Bedarfe der Mitarbeiter/innen aus den einzelnen Unternehmensbereichen, die Möglichkeiten der Technik und die Zielsetzungen der Organisation aufeinander abstimmen und in IT-Konzepte und -lösungen umsetzen.“



! *Gut betreut und flexibel*
von zu Hause aus: So studiert man heute!

[5] Accounting

Internationale und Konzernrechnungslegung 8 Credits

■ Grundlagen der internationalen Rechnungslegung ■ Bedeutung, Ursachen und Entwicklung internationaler Rechnungslegung ■ Prinzipien, institutionelle Aspekte, Aufbau und Bestandteile der IFRS-Rechnungslegung ■ Ansatz und Bewertung wesentlicher Bilanzpositionen nach IFRS ■ Vergleich der wesentlichen Aspekte der Rechnungslegung nach HGB und IFRS ■ Grundgedanke und Grundsätze der Konzernrechnungslegung ■ Aufstellungspflicht und Konsolidierungskreis ■ Schritte der Konsolidierung, Grundlagen der Konsolidierungstechnik ■ Formen der Kapitalkonsolidierung ■ Erst- und Folgekonsolidierung ■ Bilanzierung von Tochterunternehmen, Gemeinschaftsunternehmen und der Anteile von assoziierten Unternehmen

Wirtschaftsprüfung und Revision 6 Credits

■ Einführung in das betriebliche Prüfungswesen ■ Beruf des Wirtschaftsprüfers ■ Grundlagen der handelsrechtlichen Jahresabschlussprüfung ■ Normen der Jahresabschlussprüfung ■ Organisation und Durchführung der Jahresabschlussprüfung ■ Prüfung wesentlicher Bilanzpositionen ■ Prüfung der Gewinn- und Verlustrechnung ■ Prüfung von Anhang und Lagebericht ■ Besonderheiten bei der Prüfung kleiner Unternehmen ■ Berichterstattung über die Jahresabschlussprüfung ■ Prüfungsbericht und Bestätigungsvermerk ■ Management Letter

Unternehmensbewertung 6 Credits

■ Konzeption, Anlässe und Motive der Unternehmensbewertung und deren Ausprägungen ■ Funktionen der Unternehmensbewertung (Entscheidungswert als Grenzwert, Vermittlungswert als Schiedsspruchwert, Argumentationswert in Kaufpreisverhandlungen) ■ Methoden der Unternehmensbewertung (Ertragswert-, DCF- und Multiplikator-Verfahren) ■ Unternehmensbewertungen nach IDW S 1 ■ Rechnungslegungsbezogene Unternehmensbewertungen (Impairment Tests nach IAS 36, Kaufpreisallokation)



Prof. Dr. Irina Duscher

Professorin für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling und Finance

„Qualifizieren Sie sich zum/r gesuchten Expert/in mit umfassenden Kompetenzen in der externen Rechnungslegung: Sie lernen, wie Sie relevante Daten eines Unternehmens aus interner sowie externer Sicht überprüfen und beurteilen und wie Sie die Geschäftsberichte international tätiger Konzerne aufbereiten, analysieren und bewerten. Zudem sind Sie in der Lage, Ihre gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen der Bewertung eines Unternehmens in ein Berechnungsmodell einfließen zu lassen.“

[6] Management sozialer Einrichtungen

Einführung in die Soziale Arbeit 6 Credits

■ Konturen eines vielgestaltigen, ausdifferenzierten Praxisfelds (Profession) ■ Diskussion und Forschung zu Sozialer Arbeit (Wissenschaft) ■ Entwicklungslinien moderner Sozialer Arbeit im 21. Jahrhundert ■ Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession ■ Ein, zwei oder drei Mandate der Sozialen Arbeit? ■ Professionelle Unterstützung zur Lebensführung und Lebensbewältigung ■ Die Bedeutung des Ortes beim Handeln ■ Grenzüberschreitende Wurzeln und internationale Perspektiven der Sozialen Arbeit ■ Denkerwerkzeuge in der Sozialen Arbeit: prominente Theorien ■ Handwerkszeuge in der Sozialen Arbeit: Konzepte und Methoden ■ Prinzipien und Charakteristika des methodischen Handelns in der Sozialen Arbeit ■ Organisatorische und strukturelle Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit ■ Sozialpolitik und Soziale Arbeit ■ Bedeutung des Rechts für Soziale Arbeit ■ Soziale Dienste und Trägerstrukturen der Sozialen Arbeit

Management sozialer Einrichtungen 8 Credits

■ Gesellschaftlich-politische, institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen ■ Sozialwirtschaft und Sozialmanagement ■ Regulations- und Steuerungsformen der Sozialwirtschaft ■ Dimensionen des Sozialmanagements, Spannungsfelder des Sozialmanagements ■ Aufgaben des Managements ■ Grundbegriffe und Konzepte der Organisation ■ Organisationsmodelle und -theorien ■ Konzepte des Managements sozialer Einrichtungen im Wandel ■ Empirische Fallanalysen

Handlungsfelder und Adressaten 6 Credits

■ Der (kritische) Adressaten-Begriff in der Sozialen Arbeit ■ Pluralität und Querverläufe von Bedarfslagen ■ Adressierungen in der Sozialen Arbeit ■ SozialarbeiterInnen als Agents of Change ■ Spezifika verschiedener Handlungsfelder ■ Lebenswelten und Lebensphasen ■ Interventionsansätze ■ Professionsbezogene Handlungsfelder



Prof. Dr. Katharina Kriegel-Schmidt

Professorin für Soziale Arbeit und Sozialpädagogik

„In diesem Schwerpunkt erlangen Sie gezielt die erforderlichen Managementkompetenzen sowie das sozialarbeiterische Fachwissen, um sich für Leitungs- und Führungsaufgaben sozialer Einrichtungen zu qualifizieren. Sie lernen die Aufgaben des Sozialmanagements sowie passgenaue Organisations- und Managementkonzepte kennen und erfahren, wie Sie Prozesse in sozialen Einrichtungen erfolgreich gestalten.“

[7] Logistik und Supply Chain Management

Grundlagen der Logistik 6 Credits

■ Grundlagen und Entwicklung der Logistik ■ Bedeutung der Logistik für Mikro- und Makroökonomik ■ Logistikdefinitionen, -umfänge und -sichtweisen ■ Teilbereiche, Funktionen und Prozesse der Logistik ■ Logistik als Dienstleistungsfunktion ■ Subsysteme der Logistik ■ Management der Logistik: Logistik als Wettbewerbsfaktor ■ Aufbau- und Ablauforganisation von Logistiksystemen ■ Von der funktions- zur prozessorientierten Logistik ■ Logistik und Infrastruktur

Phasenspezifische Logistik 8 Credits

■ Grundlagen, Aufgaben und Ziele der Beschaffungslogistik ■ Artikelbezogene Gestaltungsbereiche der Beschaffungslogistik ■ Beschaffungsmarktbezogene Gestaltungsbereiche der Beschaffungslogistik ■ Grundlagen, Aufgaben und Ziele der Distributionslogistik ■ Distributionsstruktur- und Transportnetzplanung ■ Grundlagen der Ersatzteil- und Entsorgungslogistik

Supply Chain Management 6 Credits

■ Motivation, Grundlagen und Aufgaben des Supply Chain Managements ■ Fertigungsstrategien aus SCM-Sicht ■ Beschaffungsstrategien ■ Unternehmensübergreifende Strategien ■ Supply Chain Operations Reference Model (SCOR) ■ SCM-Kennzahlen ■ Incoterms ■ UN/Edifact ■ Efficient Consumer Response ■ GS1



Prof. Kai Hoffmann
Professor für Logistik

„In der heute eng vernetzten Welt bietet die Logistik, also die Planung, Durchführung, Steuerung und Kontrolle von Waren, Gütern und Informationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, viele spannende Tätigkeitsfelder. Dieser Wahlschwerpunkt baut auf dem Modul Operations auf und vermittelt Ihnen gefragtes Fachwissen für eine Karriere in der Logistik und im Supply Chain Management.“

[8] Politik und Wirtschaft

Wirtschaftsbeziehungen im Kontext der internationalen Politik 6 Credits

■ Theorie, Akteure und Strukturen der internationalen Beziehungen ■ Staats- und Regierungsformen ■ Politiksysteme und politische Kulturen im Vergleich ■ Renationalisierung und Autokratisierung ■ Internationale Wirtschaftsbeziehungen ■ Weltwirtschaftssystem ■ Handelstheorien und Modelle ■ Internationale Handelspolitik ■ Weitere Politikfelder ■ Zielkonflikte und Interessenausgleich zwischen Politik und Wirtschaft ■ Konflikt, Krise und Krieg ■ Einflussfaktoren und Ursachen ■ Ökonomische Faktoren von Kriegen und Krisen ■ Maßnahmen zu einer ökonomischen Stabilisierung ■ Kriegsformen ■ Modelle der Friedensordnung

Umweltökonomie und Nachhaltigkeit 8 Credits

Umweltökonomie: ■ Grundlage der Umweltökonomie: Externe Effekte, öffentliche Güter und Kriterien zur Beurteilung umweltökonomischer Instrumente ■ Umweltpolitische Instrumente im Vergleich: Auflagen, Abgaben und Zertifikate ■ Verhandlungen und Umwelthaftung ■ Internationale Dimension des Umweltproblems **Nachhaltigkeit:** ■ Ressourcenökonomie ■ Grundlagen der Nachhaltigkeit

Wirtschaftliche Interessen und Europapolitik 6 Credits

■ Regieren im Mehrebenensystem: nationale versus europäische Interessen ■ Die Europäische Union als Akteur der Weltpolitik ■ Schnittstellen zwischen Europapolitik und Wirtschaft ■ Politische Kommunikation und Europapolitik ■ Strukturen und theoretische Hintergründe der Interessenvertretung ■ Interessen politikgerecht formulieren: ein Online-Planspiel aus der Lobby-Arbeit



Prof. Dr. Nina Basedahl
Professorin für Politikwissenschaft

„Qualifizieren Sie sich mit diesem Schwerpunkt für attraktive Fach- und Führungspositionen an der Schnittstelle zwischen Politik und Wirtschaft! Wir vermitteln Ihnen fundiertes Know-how, das Sie im politischen Alltag sofort anwenden können. Sie erlangen auch einen äußerst praxisnahen Einblick in das Politikgeschehen, denn im Online-Planspiel ‚Lobbying in der Europäischen Union‘ stellen Sie in der Rolle eines/r Lobbyist/in der Politiker den Brüsseler Politikalltag realitätsnah nach.“

[9] Sportmanagement

Sportmarketing 8 Credits

■ Grundlagen des Sportmarketings ■ Der Sportmarkt im Überblick ■ Medien und Kommunikation im Sport ■ Sportsponsoring ■ Vermarktung von Sportrechten ■ Hospitality Management ■ Forschungsgebiete des Sportmarketings

Sportmanagement 6 Credits

■ Grundlagen des Sportmanagements ■ Finanzierung und Controlling im Sport ■ Besteuerung im Sport ■ Sportrecht ■ Verein- und Verbandsmanagement ■ Organisation und Personalmanagement im Sport ■ Vermarktung und Kommunikation im Sport ■ Finanzmanagement im Sport ■ Forschungsgebiete der Sportökonomie ■ Zukunftstrends im Sportmanagement

Events im Sport 6 Credits

■ Entstehung und Historie von Sport-Events ■ Die besondere Stellung von Sport-Events ■ Darstellung der Interessengruppen ■ Destination und Reiseveranstalter ■ Fallbeispiele **Studieneinheit Sporttourismus:** ■ Definition und Einführung in den Begriff Sporttourismus ■ Bedeutung des Sporttourismus für Reiseveranstalter ■ Sporttourismus im Zusammenhang mit Vermarktung und Sponsoring ■ Fallbeispiele



Prof. Dr. Silja Schröder

Professorin für Sportmanagement

„In diesem Schwerpunkt erlangen Sie fundiertes Expertenwissen für erfolgreiches Sportmanagement. Sie qualifizieren sich damit für attraktive Management- und Führungsaufgaben im Sportbusiness, z. B. bei Vereinen, im Management von kommerziellen Einrichtungen, in der Sportberatung oder bei Sportmedien. Gut ausgebildete BWL-Profis mit fundiertem Branchen-Know-how sind hier besonders gefragt.“

[10] Vertriebs- und Wettbewerbsrecht

Marken- und Wettbewerbsrecht 6 Credits

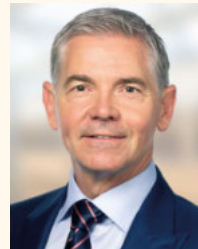
■ Schutzbereich des Markenrechts ■ Typen von Marken ■ Widerspruchsverfahren ■ Wirkung und Löschung der Eintragung ■ Schutzrechtsverletzungen und Rechtsschutz ■ Übungsfälle ■ Aufbau des UWG ■ Begriff „Werbung“ ■ Vergleichende Werbung ■ Direktmarketing ■ Rechtsfolgen von Verstößen ■ Rechtsschutz ■ Einfluss der europäischen Legislative

Vertragsverhandlungen und Vertragsmanagement 8 Credits

■ Ergebnisorientierte Vertragsverhandlung ■ Argumentation und Zeiteffizienz ■ Verhandlungsmittel ■ Vertragscontrolling ■ Vertragsverwaltung ■ Case Studies

Vertriebsrecht 6 Credits

■ Handelsvertretervertrag ■ Vertragshändlervertrag ■ Franchisevertrag ■ Direktvertrieb ■ Vertrieb im Ausland ■ Übungsfälle ■ Entstehung und Verbreitung von Incoterms ■ ICC-Lieferklauseln ■ Standardisierte Lieferbedingungen ■ Die „richtigen“ Klauseln ■ Deliktsrechtliche Produzentenhaftung ■ Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz ■ Europäische und internationale Aspekte



Prof. Dr. Thomas Tegen

Professor für Privat- und Unternehmensrecht

„Machen Sie sich fit im Marken- und Wettbewerbsrecht, Vertriebsrecht sowie Vertragsrecht! Sie erlangen das erforderliche Know-how, um Ihre Marke rechtlich zu schützen und Werbeaktivitäten rechtlich richtig einzuordnen. Sie lernen auch, wie Sie den Vertrieb rechtlich sicher ausgestalten und Verträge verhandeln. Ob für Marketing und Vertrieb oder Schnittstellenpositionen zwischen der Rechts- und Fachabteilung – Sie sind bestens qualifiziert!“



Mit Ihrem im Wahlschwerpunkt erworbenen Expertenwissen **heben Sie sich positiv von anderen BWL-Absolventen/innen ab!**

Prof. Dr. Irina Duscher, Studiengangsdekanin

[11] Bildungsmanagement und Corporate Learning

Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement 6 Credits

■ Persönliches Wissensmanagement ■ Organisationales Wissensmanagement ■ Bildungsmanagement und Bildungscontrolling ■ Rolle des Kompetenzmanagements: Ziele, Handlungsfelder, Wertebezug ■ Kompetenzmodelle: Positionen, Anforderungen, Gestaltung, Klassifikation ■ Entwicklungsphasen eines Kompetenzmodells ■ Erfolgsfaktoren und Prozessschritte bei der Einführung des Kompetenzmanagements ■ Begriffe und Definitionen: Relevanz für die betriebliche Praxis ■ Methoden und Werkzeuge professionell anwenden ■ Kompetenz- und Talentmanagement im Unternehmen implementieren

Bildungstheorie und Lebenslanges Lernen 6 Credits

■ Theorien der Bildung ■ Lebenslanges Lernen und Lerngesellschaft ■ Theorien des Lernens ■ Institutionen und ihre Kontexte ■ Biografie, Bildungsbeteiligung und Bildungsforschung

Corporate Learning und Digitalisierung 8 Credits

■ Medienbasiertes Lernen im digitalen Zeitalter ■ Vielfalt der Lernformen im Unternehmen ■ Einsatz digitaler Lernformen in Lernszenarien ■ Fallstudien medienbasierten betrieblichen Lernens ■ Corporate Learning und Development im Kontext der Digitalisierung ■ Instructional Design und Lernsystemgestaltung ■ Auswahl und Implementierung eines LMS ■ Anspruchsgruppen für die Entwicklung und Nutzung von LMS ■ Herausforderungen für Organisation, Didaktik und Technik



Prof. Dr. Udo Thelen
Professor für Bildungsmanagement
und Corporate Learning

„Qualifizieren Sie sich als Personalmanager/in und Expert/in für betriebliche Bildung für vielseitige Fach- und Führungspositionen in HR-Management, Personalentwicklung und Personaldienstleistung! Mit diesem Schwerpunkt erlangen Sie das erforderliche Know-how und Fachwissen, um Personal und Bildung im digitalen Zeitalter erfolgreich zu managen.“

[12] Digital Business

Digitale Geschäftsmodelle und Strategien 6 Credits

■ E-Business, M-Business und E-Commerce ■ Digitale Vertriebsstrategien ■ Shop-Systeme und elektronische Marktplätze ■ Preispolitik und digitale Zahlensysteme ■ Das Wesen digitaler Netzwerk-Ökonomie ■ Prozess zur systematischen Entwicklung von Geschäftsmodellinnovationen ■ Methoden der Geschäftsmodellinnovation (z. B. St. Gallen Business Navigator, Business Canvas Modell) ■ Muster zur Geschäftsmodellinnovation und Fallstudien

Digitale Technologien 8 Credits

■ Hardwaresysteme ■ Betriebliche Anwendungssoftware ■ Rechner- und Netzinfrastrukturen ■ Intranets und Extranets ■ Aufbau und Funktionsweise relationaler und objektorientierter Datenbanken ■ In-Memory-Datenbanksysteme ■ Vernetzte Datenbanken ■ Content-Management-Systeme ■ Externe Datenbanken ■ Architekturmodelle eingebetteter und cyber-physischer Systeme ■ Fahrerlose Transportsysteme ■ Robot Operating Systems ■ Mobile Automatisierungsplattformen und Produktionsassistenten ■ Cloudbasierte Steuerungssysteme ■ Menschorientierte cyber-physische Logistiksysteme ■ Kritische Betrachtung: Natürliche versus künstliche Intelligenz

Organisation und Management digitaler Arbeit 6 Credits

Management digitaler Arbeit: ■ Organisation und Management digitaler Arbeit ■ Mitbestimmung und Partizipation ■ Empirische Arbeits- und Internetforschung ■ Wissensmanagement und digitale Arbeit ■ Barrieren und Risiken digitalisierten Wissensmanagements ■ Digital Leadership und Kultur des Lernens ■ Transformation der Unternehmens- und Führungskultur ■ Digital Change und Kultur des Lernens ■ Fallstudien zur Digitalen Transformation **Computergestützte Zusammenarbeit in Unternehmen:** ■ Muster und Theorien der Zusammenarbeit in Unternehmen ■ Besonderheiten der Kollaboration ■ Arbeitsteilige Unternehmensorganisation und Koordinationsmechanismen ■ Computergestützte Gruppenarbeit (CSCW und Groupware) ■ Aneignungsprozesse von Social Software in Unternehmen ■ Social Software und Web 2.0 Anwendungen zur Unterstützung synchroner und asynchroner Kooperation und Koordination ■ Potentiale und Erfolgsfaktoren der Nutzung von Social Software bei der unternehmensinternen Zusammenarbeit



Prof. Dr. Isabel Schaller
Professorin für Informations- und
Projektmanagement

„In nahezu allen Branchen und Unternehmensbereichen werden Fach- und Führungskräfte gesucht, die die Digitalisierung in Unternehmen aktiv mitgestalten und umsetzen können. Mit der Wahl dieses Schwerpunkts qualifizieren Sie sich zum/r gefragten Digital Business Manager/in, um die Digitalisierung zu begleiten sowie Innovationen zu entwickeln und umzusetzen.“

[13] Entrepreneurship

Entrepreneurial Basics 6 Credits

Grundlagen des Entrepreneurship: ■ Einführung und Grundlagen des Entrepreneurship ■ Entstehungsphase eines Unternehmens ■ Eigenschaften des Entrepreneur ■ Chancen und Risiken des Entrepreneurship ■ Rechtliche Aspekte des Entrepreneurship ■ Social Entrepreneurship
Entrepreneurial Finance: ■ Die Gründungsfinanzierung ■ Zusammenspiel zwischen Marketingkonzepten und Finanzplänen ■ Rechtliche Aspekte bei der Finanzierung ■ Wachstumsstrategien junger Unternehmen und Exit

Agile Methoden 8 Credits

Business Model Generation: ■ Definition von Geschäftsmodellen ■ Business Model Canvas ■ Einführung in den Geschäftsmodell-Gestaltungsprozess ■ Einschätzung des Erfolgs von Geschäftsmodellen **Lean Start-up:** ■ Die Lean-Start-up-Methode ■ Validiertes Lernen bei der Gründung ■ Innovationsbilanzen erstellen, verstehen und interpretieren ■ Aufbau einer adaptiven Organisation **Sprint:** ■ Erstellen eines Routenplans ■ Definition des Fokuspunkts bei der Gründung ■ Storyboard erstellen, verstehen und interpretieren ■ Simulationsphase und Prototyp ■ Bedeutung von persönlichem Kontakt bei Gründungsvorhaben

Digitale Geschäftsmodelle und Strategien 6 Credits

■ E-Business, M-Business und E-Commerce ■ Digitale Vertriebsstrategien ■ Shop-Systeme und elektronische Marktplätze ■ Preispolitik und digitale Zahlssysteme ■ Das Wesen digitaler Netzwerk-Ökonomie ■ Prozess zur systematischen Entwicklung von Geschäftsmodellinnovationen ■ Methoden der Geschäftsmodellinnovation (z. B. St. Gallen Business Navigator, Business Canvas Modell) ■ Muster zur Geschäftsmodellinnovation und Fallstudien



Prof. Dr. Andreas Bergmann

Professor für Sportmanagement und Entrepreneurship

„Wenn Sie vorhaben, ein eigenes Start-up zu gründen, bei einem Start-up einzusteigen (Entrepreneurs) oder in Start-up-nahen Geschäftsfeldern tätig zu werden (z. B. Innovation Labs, Venture-Capital-Gesellschaften, Private Equity, Gründungsberatung), dann ist dieser Schwerpunkt genau das Richtige für Sie. Denn Sie erlangen das erforderliche Wissen, um als Entrepreneur ein Unternehmen zu gründen, anschließend zu führen und innovativ weiterzuentwickeln.“

25. Bachelor-Thesis

Bachelor-Thesis 12 Credits

■ Selbstständige Bearbeitung einer betriebswirtschaftlichen Fragestellung und Darstellung ihrer Lösung unter Beachtung der Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens und unter Einhaltung einer vorgegebenen Frist



Mit Ihrem **Bachelor-Abschluss** sind Sie bestens gerüstet für typische

**Management-, Abteilungs-
leitungs- sowie
Projektleitungsfunktionen**

in Unternehmen jeglicher Größe!

Punktuelle, ergänzende Online-Veranstaltungen

Neben den freiwilligen Live-Webinaren sind in Ihr Studium punktuell verpflichtende Online-Veranstaltungen integriert, die durch eine besondere Interaktivität und Feedbackrunden geprägt sind. Sie erweitern dabei Ihren fachbezogenen Kenntnis- und Erfahrungsschatz und bauen wichtige Schlüsselqualifikationen, wie sicheres Auftreten, Präsentieren, Argumentieren und sachliches Diskutieren, aus.

Die Seminare finden **online statt** und haben eine Anwesenheitspflicht, da Sie im Rahmen der Online-Veranstaltung direkt eine Studienleistung erbringen. Wir bieten Ihnen **zahlreiche Termine** für diese Seminare an, die Sie **frei wählen** und über den Online-Campus buchen können.



Einführung in Ihr Studium im Rahmen des Moduls „Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten“

im Rahmen Ihrer wöchentlichen Live-Webinare in den ersten beiden Vorlesungswochen

Diese Einführung ist Bestandteil Ihrer wöchentlichen Live-Webinare und findet in den ersten beiden Vorlesungswochen Ihres Studiums statt. Es dient der allgemeinen organisatorischen Einführung in das Online-Abendstudium und führt Sie thematisch in Ihren Studiengang ein. Sie lernen Ihre Mitstudierenden, das Team der Euro-FH und einen Teil Ihrer Dozent/innen kennen und knüpfen nützliche Netzwerke.

Erstellen eines Businessplans

online

In diesem Seminar planen und entwickeln Sie Ihr eigenes Geschäftsmodell: In Projektteams entwickeln Sie in einer ersten, dem Seminar vorgelagerten Projektphase (online) eine Geschäftsidee, die Sie im Team unter Verwendung von selbst erstellten Marktanalysen zu einem Geschäftsmodell ausbauen. Sie erstellen dabei Liquiditätspläne, berechnen den Kapitalbedarf und wählen die passenden Finanzierungsquellen. Sie bilden den erwarteten Umsatz ab und planen die von verschiedenen Faktoren abhängigen Kosten. Während des Seminars präsentieren Sie im Rahmen eines simulierten Finanzierungsgesprächs vor potenziellen Kapitalgeber/innen Ihren Businessplan. Unter Anleitung eines/r Trainer/in professionalisieren Sie Ihre Präsentationstechniken – von der Datenaufbereitung bis zur tatsächlichen Präsentation – und beantworten in einer anschließenden Diskussion Fragen der potenziellen Kapitalgeber/innen.

Das Seminar findet außerhalb Ihrer wöchentlichen Live-Webinare statt und erstreckt sich über insgesamt 4 Wochen, in denen Sie mit Ihrer Gruppe die Projektarbeit und die Präsentation online erarbeiten. In dieser Zeit finden insgesamt drei synchrone abendliche Meetings statt, die jeweils um 18:00 Uhr beginnen. Wir bieten Ihnen zahlreiche Terminmöglichkeiten an, aus denen Sie frei wählen können.

Kommunikation und Konfliktmanagement

online

In diesem Seminar erhalten Sie die Gelegenheit, Ihr bisher erworbenes Wissen über professionelle Kommunikation und Interaktion im Rahmen praktischer Übungen anzuwenden und Ihre Rhetorik und Körpersprache zu optimieren. In Form von Rollenspielen werden Situationen des täglichen Wirtschaftslebens realitätsnah simuliert.

Das Seminar findet online außerhalb Ihrer wöchentlichen Live-Webinare an zwei aufeinander folgenden Tagen statt. An jedem Tag gibt es jeweils eine synchrone Einheit per Zoom und eine asynchrone Arbeitsphase auf einer Online-Plattform. Bitte beachten Sie, dass Sie hierfür zwei volle Tage einplanen müssen. Wir bieten Ihnen zahlreiche Terminmöglichkeiten an, aus denen Sie frei wählen können.

Nur bei Wahl der Spezialisierung „Politik und Wirtschaft“:

Lobbying in der Europäischen Union

online

In diesem Online-Planspiel nehmen Sie die Position politischer Repräsentant/innen der Europäischen Union oder die Position von Interessenvertreter/innen ein und erarbeiten ein Gesetz zum Klimaschutz. Ziel ist es, aus der Sichtweise des/der jeweiligen Akteur/in eine Argumentation zu erarbeiten, diese zu begründen, sie mit Ihren Mitstudierenden zu diskutieren und die anderen Akteur/innen im Diskurs zu überzeugen.

Das Seminar findet online, außerhalb Ihrer wöchentlichen Live-Webinare statt und läuft über 14 Tage. Durch die asynchrone Durchführung müssen Sie nicht zu einer bestimmten Zeit anwesend sein und können das Seminar flexibel in Ihren Berufsalltag integrieren. Wir bieten Ihnen zahlreiche Terminmöglichkeiten an, aus denen Sie frei wählen können.

Die nächsten Schritte:

- ✓ mich auf dem Online-Campus unter www.euro-fh-campus.de anmelden
- ✓ mein Profil auf dem Online-Campus einrichten
- ✓ mich mit den Studienmaterialien vertraut machen
- ✓ mein erstes Semester mithilfe meines Vorlesungsplanes organisieren
- ✓ mein erstes Live-Webinar besuchen

... und los geht's! Viel Erfolg!

